

Basfoliar® K Premium SL



Flüssigdünger

Flüssiger PK-Blattdünger, 1,6-18 mit Bor (B)

- Enthält pflanzenverfügbares Kalium in hoher Konzentration
- Hinterlässt keine Rückstände auf den Früchten
- Fördert Farbe und Größe der Früchte
- Verbessert die Lagerfähigkeit
- Enthält keinen Stickstoff

Beschreibung

Basfoliar® K Premium SL enthält eine pH-gepufferte, sehr leicht verfügbare Form von Kalium. Die besondere Form des Kalis wird leicht absorbiert und die spezielle Formulierung verhindert unerwünschte Wechselwirkungen zwischen K^+ und Mg^{++}/Ca^{++} und fördert ebenfalls die Aufnahme von Kali. Basfoliar® K Premium SL wurde speziell entwickelt, um Obst, Gemüse, Kartoffeln und Getreide in diesen Zeiten eines erhöhten Kaliumbedarfs über eine Blattdüngung ausreichend mit Kalium zu versorgen.

Deklaration

EU Düngeprodukt*

FLÜSSIGER ANORGANISCHER MAKRONÄHRSTOFFDÜNGER – PFC 1(C)(I)(b)(ii)

PK Düngerlösung (1,6-18) mit Bor (B)

chloridarm

Inhalt	Nährstoff	
1,6 %	P_2O_5	Gesamtphosphorpentoxid (22 g/l) 1,6 % wasserlösliches Phosphorpentoxid 1,6 % Phosphorpentoxid löslich in neutralem Ammoniumcitrat
18 %	K_2O	wasserlösliches Kaliumoxid (250 g/l)
0,79 %	B	wasserlösliches Bor, als Borethanolamin (11 g/l)

Alle Nährstoffangaben in Masse-%

Nur bei anerkanntem Bedarf anwenden.

Aufwandmenge nicht überschreiten.

Lagerungshinweise:

Innen lagern; Dünger vor Frost, Licht und hohen Temperaturen schützen.

Lagertemperatur: 5 °C bis 35 °C. Vermeiden Sie große Temperaturschwankungen. Stapeln Sie die Paletten nicht. Nur in Originalverpackung lagern. Nach dem Öffnen schnell verbrauchen.

Informationen zu Sicherheit und Umwelt: Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

Physikalische Form: Lösung

Spez.- Gewicht: ca. 1,39 kg/l bei 20 °C

Allgemeine Information: FÜR DEN PROFESSIONELLEN GEBRAUCH

* Nach EU-Düngeprodukteverordnung (Verordnung (EU) 2019/1009)

Anwendungsempfehlungen

Weizen

Anwendung	Anwendungsfrequenz
Blattdüngung	2-3 Anwendungen
Aufwandmenge	Anwendungszeitraum
3 l/ha	Ab 3-Blatt-Stadium

Gerste

Anwendung	Anwendungsfrequenz
Blattdüngung	2-3 Anwendungen
Aufwandmenge	Anwendungszeitraum
3 l/ha	Ab 3-Blatt-Stadium

Raps

Anwendung	Anwendungsfrequenz
Blattdüngung	2-3 Anwendungen
Aufwandmenge	Anwendungszeitraum
5 l/ha	Ab 4-Blatt-Stadium

Zuckerrübe

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

2-3 Anwendungen

Aufwandmenge

5 l/ha

Anwendungszeitraum

Ab 6-Blatt-Stadium

Kartoffel

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

3-4 Anwendungen

Aufwandmenge

5 l/ha

Anwendungszeitraum

Ab 6-Blatt-Stadium

Gemüsebau

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

2-4 Anwendungen

Aufwandmenge

5 l/ha

Anwendungszeitraum

Bei ausreichend Blattmasse

Erdbeeren & Beerenobst

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

2-3 Anwendungen

Aufwandmenge

5 l/ha

Anwendungszeitraum

Ab Fruchtansatz

Kernobst

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

4-5 Anwendungen

Aufwandmenge

5 l/ha

Anwendungszeitraum

Ab Ende Junifruchtfall

Weinbau

Anwendung

Blattdüngung

Anwendungsfrequenz

2-3 Anwendungen

Aufwandmenge

5 l/ha

Anwendungszeitraum

Ab Erbsengröße

Lieferform

- 10 l Kanister
- 1.000 l IBC

Transport & Lagerhinweise

Transport

- Die Auslieferung erfolgt als lose Ware, in Big Bags oder auf Paletten mit Säcken und Kanistern.
- Lose Ware unbedingt vor Feuchtigkeit während des gesamten Transportes schützen.
- Beim Transport vor zu starker Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturschwankungen schützen.
- Nur bei gemäßigten Temperaturen transportieren. Bei Bedarf einen klimatisierten LKW benutzen.
- Paletten nicht stapeln.
- Beachten Sie die gefahrgutrechtlichen Kennzeichnungen auf dem Produkt.

Lagerung

- Den Dünger frostfrei, lichtgeschützt und trocken lagern.
- Lose Ware innerhalb eines Gebäudes und nicht auf Außenflächen lagern. Türen geschlossen halten und das Haufwerk abdecken.
- Da das Produkt dazu neigt Feuchtigkeit zu ziehen, vor Regen und Staunässe schützen.
- Falls zutreffend, beachten Sie die gefahrgutrechtlichen Kennzeichnungen auf dem Produkt.
- Paletten nicht stapeln. Entnehmen Sie die entsprechenden Lagertemperaturen dem jeweiligen Etikett oder dem Sicherheitsdatenblatt.

Lagertemperatur

- Frost und zu hohe Temperaturen vermeiden.
- Starke Temperaturschwankungen bei der Lagerung vermeiden.

Lagerzeitraum

Geöffnete Verpackungen sollten schnellstmöglich aufgebraucht werden.